Pfropfen, pfpופן, pfpופן

Beitrag von „kaktus-andy“ vom 11. Juli 2014, 17:57

Hallo Karl,

an der Stelle mal ein großes Lob und Dank für deinen Beitrag.

Ich finde es immer Klasse wenn die "alten Hasen" aus dem Nähkästchen plaudern.

Da können wir Jüngeren doch immer noch was von lernen.

Interessant finde ich vor allem das Pfpופן auf Opuntie, wo man gleich mehrere Pfpöpfe platizieren kann.

Ich habe bereits beste Erfahrungen mit Selenicereus grand. gemacht.

Insbesondere bei Sämlingen und kleinen Kindel. Die gehen da echt ab !

Zudem nimmt Selenicereus super an. Pfpöpfe sitzen meist schon nach 4 Tagen fest. Und reichlich Unterlagen kann man sich selber auch ziehen, das Zeug wächst ja wie Unkraut. Bei größere Kindel greif zu jusbertii. Der Schiebt auch richtig gut.

LG Andy